

Pressemitteilung

23. Juni 2026

norisbank Sommerumfrage 2026

Mit Karte, Smartphone oder in bar?

So zahlen die Deutschen dieses Jahr im Urlaub

- **Karte schlägt Cash**
- **Übersicht, Flexibilität und Sicherheit werden auf Reisen immer wichtiger**
- **Mit der richtigen Karte immer gut aufgestellt**

Bonn, 23.06.2026 | Während Bargeld für viele auch im Urlaub weiter dazugehört, greifen inzwischen immer mehr Deutsche am liebsten zur Karte oder direkt zum Smartphone. Genau dieses Bild zeigt die aktuelle norisbank Umfrage zum Bezahlverhalten der Deutschen 2026. Die Ergebnisse knüpfen an die Erhebungen der vergangenen Jahre an und zeigen, dass sich das Zahlungsverhalten auf Reisen weiter verschiebt. Bargeld bleibt wichtig, doch bargeldloses Bezahlen wird für immer mehr Deutsche die Nummer 1.

Am liebsten zahlen 54 Prozent der Deutschen im Urlaub mit Karte oder Smartphone-App. So hoch lag dieser Wert in der bisherigen norisbank Sommerumfrage noch nie. Im Vorjahr waren es 50,8 Prozent, 2024 bereits 52,9 Prozent. Zum Vergleich: 2019 lag der Anteil noch bei 39,9 Prozent. Bargeldloses Bezahlen hat auf Reisen damit über die Jahre stark an Bedeutung gewonnen. Im Umkehrschluss: Bargeld bleibt wichtig, ist als bevorzugte Zahlungsart im Urlaub aber längst nicht mehr so dominant wie noch vor wenigen Jahren.

So hat sich das Bezahlen der Deutschen im Urlaub verändert.

Bargeldlos bezahlen wird immer beliebter.



Quelle: norisbank GmbH (bevölkerungsrepräsentative Befragung n=1.021 aus 03/2026)

norisbank

Besonders deutlich zeigt sich diese Entwicklung bei den jüngeren Befragten. In der Altersgruppe der 18- bis 34-Jährigen zahlen 57,6 Prozent lieber mit Karte oder Smartphone, bei den 35- bis 49-Jährigen sind es 56,9 Prozent. Bei der Altersgruppe Ü 50 liegt Bargeld mit 50,6 Prozent nur noch leicht vor der Karte mit 49,4 Prozent.

Viele zahlen mit Karte, aber nicht nur aus Bequemlichkeit

Wer im Urlaub lieber bargeldlos zahlt, greift dabei meist zur Karte. 80,2 Prozent derjenigen, die Karte oder Smartphone bevorzugen, nennen die Karte grundsätzlich als bevorzugte Zahlungsform. 45,4 Prozent sagen ausdrücklich, dass sie am liebsten mit Kreditkarte zahlen. 30,9 Prozent bevorzugen die EC- oder Maestro-Karte, 10,9 Prozent die Smartphone-App.

Dahinter stehen vor allem praktische Gründe. 17,1 Prozent sagen, dass sie über den Kontoauszug ihre Ausgaben ausreichend nachvollziehen können, egal in welchem Land und in welcher Währung. 16,9 Prozent finden Kartenzahlungen einfach und unkompliziert, weil sie sich nicht ständig um genügend Bargeld kümmern müssen. 7,1 Prozent bevorzugen die Karte, weil sie Sorge haben, dass Bargeld verloren geht oder gestohlen werden könnte.

Kreditkarte ist für viele längst Teil der Reiseplanung

Entsprechend ist für viele Deutsche die Kreditkarte inzwischen mehr als nur ein optionales Zahlungsmittel. Mehr als jeder Dritte (35,4 Prozent) würde sogar extra für den Urlaub eine Kreditkarte beantragen. 16,9 Prozent sagen, dass sie schon aus diesem Grund eine Kreditkarte besitzen oder beantragt haben. Besonders hoch ist die Offenheit bei den 18- bis 34-Jährigen. In dieser Altersgruppe sagen 47,4 Prozent, dass eine Kreditkarte für den Urlaub für sie infrage kommt oder bereits vorhanden ist.

Auch bei der Nutzung zeigt sich, dass die Kreditkarte längst nicht mehr nur für große Buchungen genutzt wird. 57 Prozent derjenigen, die im Urlaub mit Kreditkarte zahlen, begleichen damit auch kleinere Ausgaben wie ein Essen, ein Getränk oder einfache Lebensmittel. 2019 lag dieser Anteil bei 24,4 Prozent. 31,2 Prozent nutzen die Kreditkarte vor allem dann, wenn sie als Sicherheit für Hotel oder Mietwagen hinterlegt werden muss.

Im Urlaub zählen Übersicht, Flexibilität und passende Kartenlösungen

Die Ergebnisse der norisbank Umfrage zeigen, dass sich das Zahlungsverhalten im Urlaub weiter verändert. Karte und Smartphone gewinnen an Bedeutung, Bargeld bleibt aber für viele ein wichtiges Stück Sicherheit.

„Wer unterwegs bezahlt, will vor allem flexibel bleiben und die eigenen Ausgaben im Blick behalten. So können beispielsweise Kunden der norisbank mit der kostenfreien Mastercard direkt sowohl weltweit

kostenlos Bezahlen als auch kostenlos Geldabheben. Und wer lieber eine Kreditkarte nutzen möchte, bekommt auch diese bei der norisbank kostenfrei zum Girokonto. Alle Karten mit Mastercard-Logo können zudem grundsätzlich auch für mobiles Bezahlen mit Apple Pay, Samsung Wallet und Google Pay eingesetzt werden,“ erläutert Maik Wennrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der norisbank.

Mehr Informationen zur norisbank finden Sie unter www.norisbank.de.

Über die Umfrage

Die norisbank hat zusammen mit dem Marktforschungsinstitut INNOFACT AG 1.021 Personen ab 18 Jahren bevölkerungsrepräsentativ nach Geschlecht, Alter und Region befragt. Die Online-Befragung wurde im März 2026 durchgeführt.

Über die norisbank

Die norisbank – ein Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe – ist eine moderne Direktbank, die ihren Kunden an 7 Tagen die Woche 24 Stunden zur Verfügung steht. Sie bietet ihren Kunden Produkte und Services in Testsieger-Qualität zu stets attraktiven Konditionen. Neben den Kernangeboten – dem leistungsstarken „Top-Girokonto“ ab 0 Euro mit passender Kredit- oder Debitkarte, den attraktiven Tagesgeld-Angeboten sowie dem individuellen „Top-Kredit“ – bietet die norisbank ihren Kunden breit gefächerte Leistungen in anerkannter Qualität zu exzellenten Konditionen.

Für ihre kundenorientierten, leistungsstarken Angebote wurde die norisbank in den letzten Jahren vielfach prämiert. So belegte unter anderem das norisbank Top-Girokonto beim großen Girokonten-Vergleich 2026 von Euro Platz 1. 2025 verlieh Focus Money auf Basis eines deutschlandweiten Tests der norisbank überdies die Auszeichnung „Deutschlands beste Direktbank“. Vielfache weitere Auszeichnungen bestätigen darüber hinaus die Top-Qualität und das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis der norisbank: <https://www.norisbank.de/ueber-uns/norisbank/auszeichnungen.html>

Pressekontakt der norisbank:

Christian Jacobs

Kommunikation & Presse

Bundeskanzlerplatz 4, 53113 Bonn

Tel.: +49 228 280-45190

E-Mail: christian-a.jacobs@norisbank.de